



**Wunschdenken**

**&**

**Wirklichkeit**

## **Ewaldstraße Herten - Ewaldstraße - Süd erblüht**

Joachim Jürgens, 22.01.2012

### **Inhalt**

Täter flüchtetSechster Raubüberfall auf Spielhallen in Herten .....	3
22. Januar 2012 18:09 .....	3
Kommentare.....	3
melden 2 Beiträge .....	3
Spielhallen Überfälle in Herten .....	3
Mordred-Le-Fay 26 Beiträge .....	3
Ich finde so langsam reicht es .....	3
HerMer 85 Beiträge.....	3
.....	3
geschrieben vor 8 Stunde 44 Minuten tomkaaba 64 Beiträge .....	4
Liebe Hermer,.....	4
merlin 62 Beiträge .....	4
Sicherheit fängt mit Polizei Präsenz an. ....	4
Toad 2 Beiträge .....	4
Heute Morgen .....	4
HerMer 85 Beiträge.....	4
freshwhite 27 Beiträge .....	5
Die Herten Süder .....	5
s.merlin 62 Beiträge .....	6
Wer nichts zu verbergen hat, der hat auch nichts zu befürchten.....	6
Explosion am frühen Sonntagmorgen"Angriff" auf Bandidos-Domizil .....	6
Von Carola Wagner am 22. Januar 2012 22:23.....	6
Rockerbanden .....	7

Droht an Rhein und Ruhr ein neuer Rockerkrieg? .....	7
Zunächst Sonderalarm.....	8
Weiterer Zwischenfall in Herten .....	8
21.01.2012   03:52 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Straßenraub .....	9
19.01.2012   15:37 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Duo überfällt Spielhalle .....	9
09.01.2012   15:23 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Raubüberfall auf Spielhalle.....	9
02.01.2012   16:07 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Unbekannter überfällt Spielhalle.....	10
18.12.2011   15:27 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Schwerer Raub auf Spielhalle .....	10
08.12.2011   14:25 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Unbekannter überfällt Spielhalle.....	10
27.11.2011   08:17 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Raub auf Wettbüro .....	11
08.08.2011   16:05 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Unbekannte zünden Haustür an.....	11
02.07.2011   12:22 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: versuchter Raub auf Poststelle .....	11
27.05.2011   05:42 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Raub auf Kiosk .....	12
06.05.2011   11:08 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Jugendliche überfallen ein Friseurgeschäft ..	12
04.04.2011   15:07 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Diebstahl eines PKW.....	12
20.02.2011   07:12 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Raub auf Spielhallenangestellte .....	12
17.02.2011   11:14 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Maskiertes Duo entkommt mit Kasse.....	13



## **Täter flüchtet Sechster Raubüberfall auf Spielhallen in Hertener**

22. Januar 2012 18:09

HERTEN. Der mittlerweile sechste Überfall auf Hertener Spielhallen seit Anfang Dezember hat sich am Samstagabend in Langenbochum ereignet.

Diesmal war es die Spieloase an der Langenbochumer Straße 206. Samstagabend um 18.45 Uhr hat sich dort ein unbekannter Täter mit einer Schusswaffe vor der Angestellten aufgebaut, sie bedroht und Bargeld verlangt. Das hat der Mann auch bekommen. Er flüchtete damit in unbekannte Richtung. Von den bisherigen Raubüberfällen - am 7. und 18. Dezember sowie am 2., 9. und 19. Januar - waren bisher ausschließlich Spielhallen an der Ewaldstraße betroffen.

---

### **Kommentare**

#### **melden 2 Beiträge**

#### **Spielhallen Überfälle in Hertener**

Es sind immer wieder Menschen mit Südlichen aussehen die Redaktion der Hertener Allgemeine mehr Hinweise

#### **Mordred-Le-Fay 26 Beiträge**

#### **Ich finde so langsam reicht es**

Ist euch schon mal aufgefallen das fast kein Tag mehr vergeht an dem nicht von Körperverletzung, Wohnungseinbrüchen, Autoaufbrüchen und Überfälle auf Einrichtungen berichtet wird? Das passiert aber nicht in Essen oder Dortmund sondern hier bei uns in Hertener. Ist unsere Polizei eigentlich überfordert oder zu unterbesetzt. Jedenfalls muss das Aufhören. Man traut sich nicht mehr raus, nach Anbruch der Dunkelheit schon mal gar nicht. Wenn das soweit geht werde ich das nächste Mal eine andere Partei Wählen. Eine die eventuell entschlossener gegen Kriminalität vorgeht.

#### **HerMer 85 Beiträge**

...

Also ich lese da "unbekannt", nicht "südlich"... auch wenn ich sicher bin, dass Sie "südländisch" meinen... und NOCH leistet die Polizei die Aufklärungsarbeit und nicht die Redaktion der HA, also im Zweifel mit den Hinweisen lieber zu denen.

Mordred, ja, es ist mir aufgefallen, wie könnte es nicht? Ich würde zwar -selbst als Frau- nicht soweit gehen, dass ich das Haus nicht mehr verlassen könnte, aber die Hertener Luft riecht penetrant nach Angst und Misstrauen und ich kann ein allgemein-mulmiges Gefühl nicht verleugnen. Dennoch: Gegen Kriminalität vorgehen, schön und gut, wissen wir denn schon sicher und fundiert, wo diese Welle zur Zeit herkommt? Ich wüsste da spontan nur Mutmaßungen anzustellen. Kriminalität mit Stumpf und Stiel, das heißt mit ihren Ursachen, ausrotten, da bin ich voll dabei, aber ich bin nicht bereit, für meine persönliche Sicherheit auf jeder noch so kleinen Straße eine Polizeistreife hinzunehmen (was sich Hertener aufgrund der desaströsen Haushaltslage ja eh' nicht

leisten kann, hat doch alles auch seine guten Seiten). Darüber hinaus ist ja hoffentlich hinlänglich bekannt, dass eine solche Form der Kontrolle nur dazu führt, dass sich Kriminalität verlagert.

Viel lieber wüsste ich, was im Augenblick mit der Stadt, in der ich geboren und aufgewachsen bin, nicht mehr stimmt... und warum das so ist....

### **geschrieben vor 8 Stunde 44 Minuten tomkaaba 64 Beiträge**

**Liebe Hermer,**

Ein Wort reicht zur Antwort: Sozialismus!

### **merlin 62 Beiträge**

**Sicherheit fängt mit Polizei Präsenz an.**

Ich persönlich würde mich schon sicherer fühlen, wenn mehr Polizei auf den Strassen wäre. Vor Allem normale Streifenpolizisten fehlen in Herten.

Denn Sicherheit hat auch was mit Präsenz der Sicherheitsorgane zu tun. Wenn ich durch Herten gehe oder fahre, ist das einzigste was ich sehe, ein Radar Wagen der Stadt. Von Polizei ist weit und breit nichts zu sehen.

Vielleicht sollte man mal in der Landespolizeibehörde darüber nachdenken, wieder mehr Fußstreifen in den Städten einzusetzen statt das Geld in mehr Gehalt und höhere Pensionen der Verwaltungsbeamten zu stecken.

Nicht dass ich falsch verstanden werde.

Ich bin dafür, dass gerade die Dienst tuenden Beamten in den Polizeirevieren für ihre Arbeit richtig verdienen, da sie die erste Front zur Bekämpfung von Verbrechen sind.

Und Verwaltungsbeamte, die sich während ihrer Arbeit nicht ständig in Gefahr begeben, sollten demzufolge weniger verdienen.

### **Toad 2 Beiträge**

**Heute Morgen**

An zwei Kreuzungen in Herten Süd standen heute Morgen Streifenwagen die irgendwas beobachtet haben oder einfach vielleicht auch nur "Pause" gemacht haben. Auf dem Weg nach RE hatte ich noch einen Wagen hinter mir.

Irgendwas ist da doch im Busch.

### **HerMer 85 Beiträge**

@Bartleby

Oder aber man könnte daraus den Schluss ziehen, dass Menschen mit Grips keinen Bock auf Deutschland haben.

Mal ANGENOMMEN, die Ausländer seien der entscheidendste Faktor bei der Häufung von Kleinkriminalität, die wir zur Zeit beobachten, keiner hier will doch ernsthaft behaupten, "die sind einfach so", oder doch? Und was kommt dann? Nur einen Tag im Leben wünsche ich mir eine so

einfache Welt, dass ich annehmen könnte, es gäbe Menschen, die de facto "böse/schlecht" werden, egal, was sie erleben. Haben Sie sich nie gefragt, was aus Ihnen selbst geworden wäre, wenn ... und was Sie zu dem anständigen Bürger gemacht hat, der Sie heute sind?

Aber nochmal: Wo genau stand, dass es hier ein Ausländer war? In der Print-Ausgabe? Gelesen habe ich das in diesem Fall nur von einem Kommentarschreiber, der mir schon aufgrund mangelnder Syntax nicht besonders seriös daherkommt.

@s.merlin

Ich bekomme den Eindruck, für Sie sei "Sicherheit" ein objektiver, messbarer Wert. Mein subjektives Sicherheitsgefühl schwindet im Gegensatz zu Ihrem mit jeder zusätzlichen Uniform, das ist zumindest überdenkenswert. Für mich fängt Sicherheit auch irgendwie nicht bei Organen an, die nur durch die Möglichkeit von "Unsicherheit" existieren, aber naja, ich sinne heute nochmal darüber nach.

@tomkaaba

Jawollja! Das sozialistische Herten, das der Kriminalität Vorschub leistet... Gangster, hört die Signale... ich frage mich nur, warum die Stasi hier so versagt. Putzig, einfach putzig.

## **freshwhite 27 Beiträge**

### **Die Herten Süder**

Wacht auf Verbrecher der Stadt Herten  
Die stets man noch zum Anstand zwingt  
Geschäft wie Koka für die Nase  
Nun an die Oberfläche dringt  
Die Portemonnaies nun holet euch im Schulbus  
Haut zu zweit auf Mädchen drauf  
Gesetzestreu seid nun nicht länger  
Zieht den Gangsterlifestyle auf

Gangster hört die Signale  
Greift zum Schlagring im Vest  
Die Herten-Süder Nachbarschaft  
Erkämpft das Ghettorecht

Es rettet uns kein Uli Patzel,  
kein Grav' kein Köhler noch Fajers'  
die schlimmen drogenfreien Tage  
finden Hood-Boyz hier pervers  
Leeres Wort: durch Zechenschließung leiden  
Leers Wort: Der Armutsbericht  
Im Pott sind wir ne süße Kleinstadt  
Duldet die Schmach nun länger nicht

Gangster hört die Signale  
Genug in Läden geblecht  
Die Herten-Süder Nachbarschaft  
Erkämpft das Ghettorecht

In Herten-Süd ihr Durchschnittsbürger  
Wir sind die Stärksten on' da Street  
Die Polizisten schlägt beiseite  
Wir verticken hier jetzt Weed  
Unser Hartzgeld sei nicht mehr das einz'ge  
Nicht das einz'ge Geld für Fraß  
Erst wenn wir sie beraubt haben  
Dann sind Southside's Straßen krass

Gangster hört die Signale  
Nun wird Faustkampf gerecht  
Die Herten-Süder Nachbarschaft  
Erkämpft das Ghettorecht

Haha, ersma im nächsten Suff zum Besten geben.

### **s.merlin 62 Beiträge**

**Wer nichts zu verbergen hat, der hat auch nichts zu befürchten.**

@HerMer

Hier geht es nicht um dem messbaren Wert der Sicherheit ansich.  
Vielmehr ist der Schutz der Bevölkerung vor derartigen kriminellen Auswüchsen gefragt.  
Warum fühlen sie sich unsicher, wenn es mehr Polizei auf den Strassen gibt?  
Haben sie was zu befürchten?

Zu ihrem Kommentar zu @Bartleby bezüglich "...und was sie zu einem anständigen Bürger gemacht hat..."

Ganz einfach:

Beruflich:

- Zur Schule gehen und einen Schulabschluss machen
- Eine Ausbildung machen und diese vernünftig abschliessen
- Arbeiten gehen (d.h. das Geld auf ehrliche Art und Weise verdienen)

Gesellschaftlich:

- Sich an die Regeln der Gesellschaft halten
- Verbessern der Gesellschaft durch aktive Teilnahme an deren Gestaltung (auch mal unbequeme Dinge anpacken)
- im sozialen Miteinander Tolleranz und Akzeptanz üben

---

### **Explosion am frühen Sonntagmorgen "Angriff" auf Bandidos-Domizil**

**Von Carola Wagner am 22. Januar 2012 22:23**

**WESTERHOLT.** Mit großem Aufgebot ist die Polizei am Sonntagabend zum Domizil der Bandidos an der Breite Straße 29 ausgerückt. Hintergrund: Angeblich soll es dort eine Schießerei gegeben haben. Die Polizei bestätigt diese Meldung nicht. Vielmehr habe es in der Nachbarschaft während

einer "Sachbeschädigung" geknallt. Dies habe ein Anwohner gehört, als Schuss interpretiert und die Polizei alarmiert.



Die Schaufensterscheiben des Clubhauses der Bandidos sind zerstört.

Ein Bild der Verwüstung präsentierte sich am Sonntagmorgen den Beamten des Landeskriminalamtes (LKA), als sie nach einer Explosion an der Breite Straße 29 eintrafen. Im Erdgeschoss des Hauses residiert der Motorradclub Bandidos, in den oberen

Räumen bieten Prostituierte ihre Dienste zum Kauf an.

Zertrümmerte Fensterscheiben, ramponierte Autos, ein durchlöcherter Zigarettenautomat ... wie genau es zu den Zerstörungen gekommen ist, steht noch nicht fest. Weder die Kripo noch Funktionäre des Clubs wollen oder können sich näher zu den Hintergründen und dem Vorfall selbst äußern. Bei der Polizei ging Sonntagfrüh um 5.54 Uhr ein Hinweis auf Sachbeschädigung ein. Neben der Doppelverglasung der Schaufensterfassade, die nur noch ein Haufen Scherben war, waren ein Stromkasten, ein Zigarettenautomat und mehrere Autos in Mitleidenschaft gezogen worden. Der Bürgersteig wies an einer Stelle ein regelrechtes Loch auf – Zeichen für die Detonation einer Handgranate? Dass es sich vielleicht um eine Granate gehandelt hat, möglicherweise auch um einen sogenannten „Polenböllner“, ist bislang nur ein Gerücht. Die Kripo ermittelt.

---

---

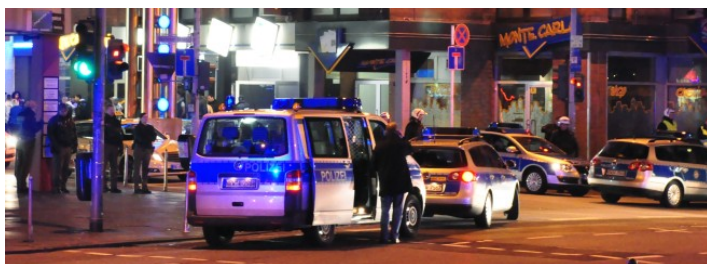
**DERWESTEN**  
Das Portal der WAZ Mediengruppe

<http://www.derwesten.de/region/droht-an-rhein-und-ruhr-ein-neuer-rockerkrieg-id6272836.html>

## **Rockerbanden**

### **Droht an Rhein und Ruhr ein neuer Rockerkrieg?**

22.01.2012 | 21:48 Uhr



Die Rockerbanden lieferten sich in der Mönchengladbacher Altstadt eine Schlägerei. Foto: David Maurmeir/dapdFoto:

Die Rockergruppen Bandidos und Hells Angels haben sich am Samstag einen blutigen Kampf in der Mönchengladbacher Altstadt geliefert. Es gab vier Verletzte. Zu einem weiteren Zwischenfall kam es in Herten. Die Staatsanwaltschaft schließt einen Zusammenhang nicht aus.

Samstagabend, kurz nach 23 Uhr: Polizeisirenen in der [Mönchengladbacher Altstadt](#). Dutzende Einsatzwagen rauschen heran. Und danach: Rettungswagen, auch mehrere Dutzend Notärzte sind dabei. Nahe des Kampfplatzes vor einer Disko an der Waldeshausener Straße treffen die Einsatzkräfte auf vier verletzte Rocker, sechs Verdächtige konnten festgenommen werden. Die übrigen Hells Angels und Bandidos hatten das Weite gesucht, als die Martinshörner zu hören waren.

Die Verletzten wurden in umliegende Krankenhäuser gebracht, dort von Polizisten bewacht. Einer der Verletzten kämpfte auch am Sonntag noch um sein Leben, er hatte einen Messerstich erlitten. Der Kampf selbst soll nur wenige Minuten gedauert haben, unbestätigten Berichten zufolge waren 20 Personen beteiligt.

### Zunächst Sonderalarm

Weil in ersten Meldungen von vielen Verletzten und sogar von drei bis vier Toten die Rede war, hatten die Einsatzkräfte nach NRZ-Informationen sogar einen Sonderalarm ausgegeben: einen sogenannten „Massenanfall von Verletzten“ - daher die vielen Rettungswagen. Später wurden die Angaben korrigiert. Die Polizei ging auf Nummer sicher und forderte Verstärkung aus den Nachbarstädten an. Mindestens drei SEKs waren vor Ort. Die Altstadt wurde abgeriegelt. Die Beamten befürchteten, dass dort Kleingruppen von Hells Angels und Bandidos erneut aufeinandertreffen könnten. Es blieb aber ruhig.

Versuchter Totschlag, gefährliche Körperverletzung, Landfriedensbruch: Die Polizei steht vor schwierigen Ermittlungen. Rocker sind - selbst wenn sie festgenommen wurden - nicht für ihre Kooperationsbereitschaft bekannt. Unklar ist daher bislang, warum die verfeindeten Rockergangs aneinandergeraten waren - und warum ausgerechnet in Mönchengladbach. Rotlichtgeschäfte? Die Expansion eines Clubs?

Staatsanwaltschaft und Polizei vermochten am Sonntag zu den Hintergründen nichts zu sagen. Fest steht: Mönchengladbach war bisher Rockerprovinz. Laut Polizei verfügen weder Hells Angels noch Bandidos über eine Niederlassung.

### Weiterer Zwischenfall in Herten

Einmal mehr stellt sich die Frage: Droht an Rhein und Ruhr ein Rockerkrieg? Am Wochenende gab es noch einen weiteren Zwischenfall. Auf das Bandidos-Heim in Herten wurde ein „Gegenstand“ geschleudert, der dann explodierte. Es blieb bei Sachschäden.

Die Staatsanwaltschaft schließt nicht aus, dass es sich um eine Handgranate gehandelt hatte. „Genauer wird die kriminaltechnische Untersuchung zeigen“, sagte der Bochumer Behördensprecher Christian Kuhnert.

Die Ermittler prüfen nun, ob es einen Zusammenhang mit der Messerstecherei in Mönchengladbach gibt. "Der Gedanke liegt nahe", so Staatsanwalt Kuhnert. (mit gj)

Holger Dumke

---



**21.01.2012 | 03:52 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Straßenraub**

Herten - Ewaldstraße (ots) - Am Samstag (21.01.) gegen 00.20 Uhr hielten sich die zwei Geschädigten (beide 18 Jahre aus Herten - Ewaldstraße) an einer Bushaltestelle auf der Ewaldstraße auf. Hier wurden sie von zwei unbekanntem Tätern angegriffen und geschlagen. Die Täter erbeuteten von einem der Geschädigten einen Rucksack.

Die Geschädigten konnten dann vor den Tätern auf der Kurt-Schumacher-Straße, in nördlicher Richtung flüchten.

Die polizeilichen Fahndungsmaßnahmen verliefen zunächst ergebnislos.

Beschreibung der Täter: 1. männlich, Südländer, ca. 180-190cm groß, stabile Figur, dunkelbraune, kurze Haare, bekleidet mit einer Nike Mütze, dunkle Hose und Oberbekleidung.

2. männlich, ca. 180cm groß, schlank, nähere Beschreibung nicht möglich.

Zeugen werden gebeten, sich unter 02361-55-0 an die Polizei zu wenden.

**19.01.2012 | 15:37 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Duo überfällt Spielhalle**

Herten - Ewaldstraße (ots) - Am Donnerstag (19.01.) gegen 10.10 Uhr betraten zwei Männer eine Spielhalle auf der Ewaldstraße. Sie bedrohten die 54-jährige Angestellte mit einem Messer und forderten die Herausgabe des Bargeldes. Mit der Beute flüchteten die Täter in Richtung Roonstraße. Die Flüchtigen werden wie folgt beschrieben: Südländisches Aussehen, dunkel gekleidet, schlank, einer ist etwa 155 cm, der andere ca. 170 cm groß. Hinweise erbittet das Fachkommissariat für Raubdelikte unter Tel. 02361/550.

Polizeipräsidium Recklinghausen Andreas Wilming-Weber

**09.01.2012 | 15:23 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Raubüberfall auf Spielhalle**

Herten - Ewaldstraße (ots) - Am Montag (09.01.) gegen 07.50 Uhr betrat ein maskierter Mann eine Spielhalle auf der Ewaldstraße. Unter Vorhalt einer Pistole forderte er von der 35-jährigen Angestellten die Herausgabe von Bargeld. Das Geld sollte in einen mitgebrachten Rucksack gepackt werden. Anschließend flüchtete der Täter mit der Beute in unbekannte Richtung. Täterbeschreibung: 170 cm bis 175 cm groß, dunkel gekleidet, trug Handschuhe und eine Maske mit Sehschlitzen. Zeugen des Vorfalls werden gebeten, sich mit dem Fachkommissariat für Raubdelikte unter Tel. 02361/550 in Verbindung zu setzen.

Polizeipräsidium Recklinghausen Andreas Wilming-Weber

**02.01.2012 | 16:07 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Unbekannter überfällt Spielhalle**

Herten - Ewaldstraße (ots) - Am Montag (02.01.) gegen 09.10 Uhr überfiel ein bisher unbekannter Einzeltäter eine Spielhalle auf der Ewaldstraße. Er bedrohte die 68-jährige Angestellte mit einem Messer und forderte die Herausgabe des Bargeldes. Mit dem geraubten Geld flüchtete er anschließend in unbekannte Richtung. Eingeleitete Fahndungsmaßnahmen verliefen negativ. Er wird wie folgt beschrieben: etwa 30 Jahre alt, ca. 165 cm groß, normale Statur, dunkle Jacke, Wollmütze, südländisches Aussehen. Hinweise erbittet das zuständige Fachkommissariat für Raubdelikte unter der Telefonnummer 02361/55-0.

Polizeipräsidium Recklinghausen Andreas Wilming-Weber

**18.12.2011 | 15:27 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Schwerer Raub auf Spielhalle**

Herten - Ewaldstraße (ots) - Am Sonntag, 18.12.2011, um 11:35 Uhr, betrat ein männlicher Täter die Spielhalle auf der Ewaldstraße in Herten - Ewaldstraße. Er forderte unter Vorhalt eines Messer von der 51-jährigen Spielhallenaufsicht aus Gelsenkirchen die Herausgabe der Tageseinnahmen. Nachdem er das in eine Stofftasche verstaute Geld erhalten hatte, flüchtete er aus der Spielhalle. Der unmaskierte Täter wurde vermutlich vor der Spielhalle von einem Mittäter im PKW erwartet. Fahndungsmaßnahmen der Polizei blieben zunächst erfolglos. Die überfallene Frau erlitt einen Schock.

Der Täter wird beschrieben als ca. 30 Jahre alt, ca. 178 cm groß, normale Statur, Schnauzbarträger, bekleidet mit schwarzer, aufgekrempelter Wollmütze, schwarzer Bomberjacke, blauer Jeans.

Hinweise nimmt die Polizei unter der Tel.Nr. 02361 55 0 entgegen.

Polizeipräsidium Recklinghausen FLD/Leitstelle Dieter Horstmann, EPHK/KvD

**08.12.2011 | 14:25 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Unbekannter überfällt Spielhalle**

Herten - Ewaldstraße (ots) - Ein bisher unbekannter Mann betrat am Mittwoch (07.12.) gegen 20.40 Uhr eine Spielhalle auf der Ewaldstraße. Er bedrohte die 21-jährige Angestellte mit einem Messer und forderte die Herausgabe des Bargeldes. Der Täter verstaute das Geld in einer Tasche und flüchtete anschließend in unbekannte Richtung. Täterbeschreibung: 170 bis 180 cm groß, 30 bis 35 Jahre alt, trug eine blaue Jeans, eine braune Mütze, führte einen weißen Jutebeutel mit Aufschrift mit.

Möglicherweise gibt es noch einen Mittäter, der Schmiere gestanden hat. Von ihm ist bisher bekannt, dass er einen dunklen Mantel trug. Hinweise erbittet das Fachkommissariat für Raubdelikte unter Tel. 02361/550.

Polizeipräsidium Recklinghausen Andreas Wilming-Weber

### **27.11.2011 | 08:17 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Raub auf Wettbüro**

Herten - Ewaldstraße (ots) - Am Samstag, den 26.11.2011, gegen 22.55 Uhr, überfielen zwei bisher unbekannte, maskierte Männer ein Wettbüro an der Ewaldstraße. Sie bedrohten den 24 jährigen Geschädigten (aus Herten - Ewaldstraße) mit einer Schusswaffe und schlugen ihn nieder. Nachdem sie die Tageseinnahmen an sich gebracht hatten flüchteten die Tatverdächtigen aus dem Wettbüro und entfernten sich in unbekannte Richtung. Der Herten - Ewaldstraßer wurde leicht verletzt. Die polizeilichen Fahndungsmaßnahmen verliefen negativ. Die Ermittlungen dauern an.

Personenbeschreibung: Die Täter sind ca. 170 cm groß und schlank. Sie waren mit Jeans und dunklen Oberteilen bekleidet. Beide Personen trugen Sturmmasken und Handschuhe. Hinweise werden unter der Telefon-Nr. 02361/ 55-0 erbeten.

Polizeipräsidium Recklinghausen Leitstelle

### **08.08.2011 | 16:05 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Unbekannte zünden Haustür an**

Herten - Ewaldstraße (ots) - Am Sonntag (07.08.) gegen 01.20 Uhr zündeten bisher unbekannte Täter die Eingangstür eines Mehrfamilienhauses auf der Ewaldstraße an. Durch den Brand entstand ein Schaden an der Tür von etwa 1.000,- Euro. Verletzt wurde niemand. Zeugen, die zur Tatzeit verdächtige Beobachtungen gemacht haben, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 02361/55-0 mit der Polizei in Verbindung zu setzen.

Polizeipräsidium Recklinghausen Andreas Wilming-Weber

### **02.07.2011 | 12:22 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: versuchter Raub auf Poststelle**

Herten - Ewaldstraße (ots) - Am Samstagmorgen, gegen 08:30 Uhr, kam es auf der Ewaldstraße in Herten - Ewaldstraße zu einem versuchten Raub auf eine Poststelle/Lottoannahmestelle. Der 57-jährige Geschäftsinhaber wurde von zwei maskierten, männlichen Personen verbal aufgefordert, ihnen das Geld auszuhändigen. Die Täter waren augenscheinlich unbewaffnet. Nach einer kurzen handgreiflichen Auseinandersetzung flüchteten die Täter zu Fuß in Richtung Sedanstraße.

Beute erlangten die Täter nicht. Der Geschädigte blieb unverletzt.

Die Täter konnten von dem Geschädigten wie folgt beschrieben werden: 1. ca. 168-170cm groß, beige Anorak, beige Schirmmütze, Sonnenbrille, südländischer Teint, die Person trug Einweg-Latexhandschuhe 2. ca. 170cm groß, dunkel gekleidet, die Person trug eine dunkelblaue oder schwarze, in das Gesicht gezogene Pudelmütze mit Sehschlitz

Im Rahmen der Tatortbereichsfahndung ergaben sich Hinweise auf ein Fluchtfahrzeug mit Gelsenkirchener Kennzeichen. Hier wurde das Fahrzeug angetroffen und ein 34jähriger Gelsenkirchener unter dringendem Tatverdacht vorläufig festgenommen.

Das vermeintliche Fluchtfahrzeug wurde sichergestellt.

Die Ermittlungen dauern an.

Weitere sachdienliche Hinweise erbittet das Polizeipräsidium Recklinghausen unter Tel. 02361/55-0

PP Recklinghausen Pressestelle/ Öffentlichkeitsarbeit

### **27.05.2011 | 05:42 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Raub auf Kiosk**

Herten - Ewaldstraße (ots) - Am Donnerstag, 26.05.11, gegen 23 Uhr, erbeuteten zwei unbekannte, maskierte Täter unter Vorhalt einer Schusswaffe Bargeld sowie mehrere Stangen Zigaretten aus einem Kiosk an der Ewaldstraße in Herten - Ewaldstraße. Danach flüchteten die Täter zu Fuß in Richtung Herten - Ewaldstraßeer Innenstadt. Eine Tatortbereichsfahndung verlief negativ. Bei den Tätern soll es sich um zwei ca. 20 Jahre alte und schlanke Männer handeln, die beide schwarz gekleidet waren. Sie trugen schwarze Sturmhauben und sollen ca. 180- 190 cm groß sein. Die Ermittlungen der Polizei dauern derzeit noch an.

Polizeipräsidium Recklinghausen Leitstelle

### **06.05.2011 | 11:08 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Jugendliche überfallen ein Friseurgeschäft**

Herten - Ewaldstraße (ots) - Am Donnerstag (05.05.) gegen 14.20 Uhr betraten drei Jugendliche im Alter von 14 und 15 Jahren aus Herten - Ewaldstraße ein Friseurgeschäft auf der Ewaldstraße. Sie bedrohten die 31-jährige Geschädigte mit einem Baseballschläger und entwendeten diverse Packungen Haargel. Ein Täter, ein 15-jähriger Herten - Ewaldstraßeer, konnte bis zum Eintreffen der Polizei festgehalten werden. Er wurde nach Abschluss der Maßnahmen den Eltern übergeben. Die weiteren Ermittlungen dauern an.

Polizeipräsidium Recklinghausen Michael Franz

### **04.04.2011 | 15:07 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Diebstahl eines PKW**

Herten - Ewaldstraße (ots) - Am Sonntag (03.04.) in den Tagesstunden entwendeten Unbekannte von der Ewaldstraße einen silbernen Daimler Chrysler mit Recklinghäuser Kennzeichen. Der Wert des Fahrzeuges beträgt etwa 3.000,- €.

Polizeipräsidium Recklinghausen Andreas Wilming-Weber

### **20.02.2011 | 07:12 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Raub auf Spielhallenangestellte**

Herten - Ewaldstraße (ots) - Am Sonntag, 20.02.2011, gegen 01:20 Uhr, verließ eine 76-jährige Spielhallenangestellte ihren Arbeitsplatz auf der Ewaldstraße in Herten - Ewaldstraße. Als sie die Eingangstür der Spielhalle abschließen wollte, wurde sie von zwei Männern zu Boden geworfen und ihr wurden die mitgeführten Taschen entrissen. Danach flüchteten die Täter vom Tatort. Die Angestellte wurde einem Krankenhaus zugeführt, wo sie stationär verbleiben mußte.

Die Täter waren ca. 20 Jahre alt, 170 cm groß, hatten eine schlanke Figur und waren dunkel gekleidet.

Polizeipräsidium Recklinghausen Leitstelle

**17.02.2011 | 11:14 Uhr POL-RE: Herten - Ewaldstraße: Maskiertes Duo entkommt mit Kasse**

Herten - Ewaldstraße (ots) - Am Donnerstag (17.02.) gegen 01.15 Uhr betraten zwei maskierte Täter einen Kiosk auf der Ewaldstraße. Als der Angestellte das Duo bemerkte, wurde er in einen Nebenraum zurück gedrängt. Mit der Kasse flüchteten die Unbekannten vom Tatort zu Fuß in eine Seitenstraße. Eingeleitete Fahndungsmaßnahmen verliefen negativ. Hinweise erbittet die Polizei unter der Telefonnummer 02361/55-0.

Polizeipräsidium Recklinghausen